Ä2 00 Präambel

Antragsteller*in: Ingrid Peikert-Davidian-Zarneh (KV Frankfurt)

Text

Von Zeile 2 bis 20:

Liebe Nordendler*innen,

~~am 14. März 2021 werden wir das neue Stadtparlament wählen sowie den Ortsbeirat hier im Nordend. Viele werden sicherlich in diesem Jahr die Briefwahl bevorzugen, um möglichst vielen Kontakten im Wahllokal aus dem Wege zu gehen. Umso wichtiger ist es, sich mit unserem Wahlprogramm auseinanderzusetzen.~~

~~Wir haben viele Forderungen aufgeschrieben, um das Nordend grüner, sozialer und barrierefreier werden zu lassen. Der Klimawandel ist für ins alle ein Thema – egal ob alt oder jung. Er geht uns alle an. Aber Klimawandel ohne Verkehrswende ist nicht möglich. Wir müssen an beidem zusammen arbeiten.~~

~~Die letzten Sommer haben gezeigt, was Hitze und Trockenheit in Folge anrichten können. Bäume vertrocknen und suchen „Wasser-Paten“, Plätze haben wegen der Hitze keine Aufenthaltsqualität mehr. Überall fehlt das Grün. Die Parks sind braun, weil das Wasser fehlt. Wir müssen Ressourcen sparen, um die Ziele zu erreichen.~~

~~Wo können wir als Partei Hilfestellung geben und wo ist jede/r gefragt, einen Beitrag zu leisten.~~

~~Und das Fazit daraus: wir müssen das Nordend neu denken. Für Gross und Klein – alt und jung. Umweltbewußt, klimaneutral, energiesparend, nachhaltig konsumieren.~~

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Nordend,

für unseren Stadtteil haben wir GRÜNE uns einiges vorgenommen. Was genau, das möchten wir Ihnen in diesem Nordend-Programm vorstellen.

Manches möchten wir erhalten und schützen. Anderes dagegen, wo es aus unserer Sicht schon längst nicht mehr in die richtige Richtung geht oder noch nie ging, möchten wir komplett neu denken. Neu denken und entschieden eine neue Richtung einschlagen.

Wir würden uns in den kommenden Jahren über solche Schlagzeilen freuen:

- „Neue Spielstraße eröffnet“
- „Breites Interesse für Beratung zur Fassadenbegrünung“
- „Heute ein Ort der Begegnung: Sommerfest im ehemaligen ‚Glauburgbunker‘“
- „Alleenring – die neue Flaniermeile“
- „Radwege im Nordend weiter vernetzt“
- „Projekt „Grüne Brücke“ vom OBR unterstützt“
- [Nachverdichtung / Wohnen – was könnte eine Erfolgsmeldung sein?]
- Weitere Schlagzeilen willkommen...]

Für ein grünes, klima- und umweltbewusstes, soziales und partizipatives Nordend setzen wir GRÜNE uns mit all unserer Kraft und Überzeugung ein.

Viele Ideen und Forderungen für unseren Stadtteil haben wir hier im GRÜNEN Nordend-Programm zusammengetragen.

Bei der Kommunalwahl am 14. März 2021 bitten wir Sie um Ihr Vertrauen – für grüne Ziele und Projekte und für die Frauen und Männer, die sie in der Stadtverordnetenversammlung und im OBR umsetzen wollen.

Begründung

Das Programm mit einem positiven Bild für mögliche Veränderungen im Stadtteil starten statt mit den Katastrophen-Nachrichten, die alle kennen.